

Spezifikation Layout Amtssignatur		Best Practice
		las – 2.0.0
		Ergebnis der AG
Kurzbeschreibung	Das Dokument legt das Aussehen der Amtssignatur im Detail fest, um ein einheitliches Auftreten gegenüber den BürgerInnen zu erreichen.	
Autor(en):	Dr. Arne Tauber, EGIZ Dr. Karning, BKA	Projektteam / Arbeitsgruppe
		PG Amtssignatur / AG ReSi
Beiträge von:	Dr. Rössler, DI Knall Projektgruppe Amtssignatur (AG ReSi)	

Version 2.0.0: **09.04.2014**

Freigabe: **25.04.2014**

Inhalt

1	Grundlage	3
2	Amtssignaturblock für die öffentliche Verwaltung.....	4
2.1	Vollständiger Amtssignaturblock (Deutsch).....	4
2.2	Vollständiger Amtssignaturblock (Englisch).....	6
2.3	Empfohlener Amtssignaturblock (Deutsch)	7
2.4	Empfohlener Amtssignaturblock (Englisch).....	7
2.5	Amtssignatur im Rahmen der Privatwirtschaftsverwaltung	7
2.6	Alternative Darstellungen der Amtssignatur	8
2.6.1	Verschiedene Internetadressen zur Verifizierung	8
2.6.2	Eine Internetadresse zur Verifizierung	8
2.6.3	Minimal-Layout 1.....	9
2.6.4	Minimal-Layout 2.....	9
3	Signaturblock für andere Anwendungsbereiche.....	10
4	Beispiele.....	11
4.1	Amtssignaturblock Empfohlen (Deutsch).....	11
4.2	Amtssignaturblock Empfohlen (Englisch).....	12
4.3	Amtssignaturblock Vollständig (Deutsch)	13
4.4	Amtssignatur im Rahmen der Privatwirtschaftsverwaltung (Deutsch).....	15
4.5	Signaturblock für andere Anwendungsbereiche (Deutsch).....	16
4.6	Signaturblock für andere Anwendungsbereiche (Englisch).....	17
4.7	Beispiel Amtssignatur des Landes OÖ	18
5	Referenzen.....	20
	Dokumentenhistorie	20

Standardisiertes Layout von Amtssignaturblöcken

Das Layout von Amtssignaturblöcken soll ein möglichst einheitliches sein, um einen konsistenten Auftritt gegenüber den BürgerInnen zu erreichen. Zudem trägt dieses Papier all jenen Anfragen Rechnung, in denen um genauere Vorgaben zum Aussehen von Amtssignaturblöcken – insbesondere in Verbindung mit der Applikation PDF-Amtssignaturen – gebeten wurde.

Die in diesem Papier spezifizierten Layouts sind vorrangig zur Anwendung in Verbindung mit der PDF-Amtssignaturapplikation (PDF-AS) entwickelt worden. Darüber hinaus können und sollen diese Layouts aber auch in Verbindung mit anderen Amtssignaturtechnologien ihre Anwendung finden. Die Spezifikation wurde daher bewusst möglichst allgemein und technologie-neutral gehalten.

Dieses Dokument verwendet die Schlüsselwörter MUSS, DARF NICHT, ERFORDERLICH, SOLLTE, SOLLTE NICHT, EMPFOHLEN, DARF, und OPTIONAL zur Kategorisierung der Anforderungen. Diese Schlüsselwörter sind analog zu ihren englischsprachigen Entsprechungen MUST, MUST NOT, REQUIRED, SHOULD, SHOULD NOT, RECOMMENDED, MAY, und OPTIONAL zu handhaben, deren Interpretation in RFC 2119 festgelegt ist.

1 Grundlage

Das E-Government-Gesetz (E-GovG) [1] definiert das Minimum der anzuzeigenden Inhalte einer Amtssignatur wie folgt:

Amtssignatur

§ 19. (1) Die Amtssignatur ist eine fortgeschrittene elektronische Signatur im Sinne des Signaturgesetzes, deren Besonderheit durch ein entsprechendes Attribut im Signaturzertifikat ausgewiesen wird.

(2) Die Amtssignatur dient der erleichterten Erkennbarkeit der Herkunft eines Dokuments von einem Auftraggeber des öffentlichen Bereichs. Sie darf daher ausschließlich von diesen unter den näheren Bedingungen des Abs. 3 bei der elektronischen Unterzeichnung und bei der Ausfertigung der von ihnen erzeugten Dokumente verwendet werden.

(3) Die Amtssignatur ist im Dokument durch eine Bildmarke, die der Auftraggeber des öffentlichen Bereichs im Internet als die seine gesichert veröffentlicht hat, sowie durch einen Hinweis im Dokument, dass dieses amtssigniert wurde, darzustellen. Die Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur sind vom Auftraggeber des öffentlichen Bereichs bereitzustellen.

Beweiskraft von Ausdrucken

§ 20. Ein auf Papier ausgedrucktes elektronisches Dokument einer Behörde hat die Beweiskraft einer öffentlichen Urkunde (§ 292 der Zivilprozessordnung – ZPO, RGBl. Nr. 113/1895), wenn das elektronische Dokument mit einer Amtssignatur versehen wurde. Die Amtssignatur muss durch Rückführung des Dokuments aus der ausgedruckten in die elektronische Form prüfbar oder das Dokument muss durch andere Vorkehrungen der Behörde verifizierbar sein. Das Dokument hat einen Hinweis auf die Fundstelle im Internet, wo das Verfahren der Rückführung des Ausdrucks in das elektronische Dokument und die anwendbaren Prüfmechanismen enthalten sind, oder einen Hinweis auf das Verfahren der Verifizierung zu enthalten.

Diese rechtlichen Vorgaben legen die Basis für diese Spezifikation.

Hinweis zur Spezifikation v2.0.0

Bis zur Version 1.4.0 bezog sich diese Spezifikation auf das Signaturformat PDF-AS in Verbindung mit der PDF-Amtssignaturapplikation (PDF-AS). Mit Version 4 der PDF-Amtssignaturapplikation wurde das PDF-AS Signaturformat durch den internationalen Standard für fortgeschrittene PDF Signaturen (PAdES – PDF Advanced Electronic Signatures) ersetzt.

Die Spezifikation in diesem Dokument orientiert sich ausschließlich am PAdES Signaturformat [2]. Da PAdES ein binäres Signaturformat ist, welches das gesamte PDF Dokument signiert, entfällt bspw. im Vergleich zum PDF-AS Format das Feld für den Signaturwert, da dieser zum Zeitpunkt der Signaturerstellung nicht zur Verfügung steht. Ein nachträgliches Einfügen des Signaturwerts würde die PDF Signatur brechen.

Zusätzlich zum Signaturwert entfallen weitere typische PDF-AS Felder, die für PAdES nicht mehr benötigt werden. Diese sind die Methode sowie der Parameter. Zudem wird im Vergleich zu den Vorgängerversionen dieses Dokuments ein neues Signaturblock-Layout empfohlen.

2 Amtssignaturblock für die öffentliche Verwaltung

Es werden zwei Amtssignaturblöcke standardisiert: einer mit deutschen Feldbezeichnungen und einer mit englischen Feldbezeichnungen.

Die Formatierung (Ausrichtung, Schriftart, Schriftgröße etc.) der Feldbezeichnungen bzw. der Texte innerhalb eines Signaturblocks hat keinerlei Einfluss auf die Prüfbarkeit eines Dokuments. Auch wenn die Feldbezeichnungen („Signaturwert“, „Unterzeichner“, ...) in den folgenden gezeigten Empfehlungen zentriert und fett bzw. die dazugehörigen Werte linksbündig dargestellt werden, sind Variationen (z.B. die Feldbezeichnungen ebenfalls linksbündig zu gestalten) ebenso möglich.

2.1 Vollständiger Amtssignaturblock (Deutsch)

Die Struktur und Feldbezeichnungen werden wie folgt festgelegt:

	Unterzeichner	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
	Datum/Zeit-UTC	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
	Aussteller-Zertifikat	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
	Serien-Nr.	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://hierdieURL1.gv.at Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: https://hierdieURL2.gv.at
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Auch ein Ausdruck dieses Dokuments hat gemäß § 20 E-Government-Gesetz die Beweiskraft einer öffentlichen Urkunde.	

Feldbezeichnungen und deren Bedeutung:

Die Feldbezeichner in der Spalte „Feld“ sind sowohl in Deutsch (oberer Bezeichner in der Tabellenzelle) als auch in Englisch (unterer Bezeichner in der Tabellenzelle) angeführt.

#	Feld	M/K/S	Beschreibung
1	Unterzeichner	SOLLTE	Name des Unterzeichners; ist ein optionales Feld und kann zur Verdeutlichung des Unterzeichners verwendet werden.
	Signatory		
2	Aussteller-Zertifikat	KANN	Angaben zum Aussteller des Signaturzertifikates, zumindest dessen Namen und Herkunftsland;
	Issuer-Certificate		
3	Serien-Nr.	KANN	Seriennummer des Signaturzertifikates;
	Serial-No.		
4	Prüfinformation	MUSS	<p>Ein einfach verständlicher Hinweis für BürgerInnen, wie man die gegenständliche Amtssignatur prüfen kann. Dies betrifft sowohl das elektronische Dokument als auch den Ausdruck (Rückführung oder Verifizierung). Hierin kann bspw. ein Verweis auf ein Prüfservice im Internet beschrieben werden.</p> <p>zum Beispiel: <i>„Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://hierdieURL1.gv.at Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: https://hierdieURL2.gv.at</i></p>
	Verification		
5	Hinweis	MUSS	<p>Amtssignaturen MÜSSEN mit einem einfach verständlichen Hinweis für BürgerInnen versehen werden, dass das Dokument amtssigniert wurde. Es wird folgender Hinweistext empfohlen: <i>„Dieses Dokument wurde amtssigniert.“</i></p> <p>Bei Amtssignaturen im Rahmen der Hoheitsverwaltung SOLLTE im Hinweistext auf die Beweiskraft des Ausdrucks (Beweiskraft einer öffentlichen Urkunde) hingewiesen werden. Es wird</p>

#	Feld	M/K/S	Beschreibung
	Note		folgender Hinweistext empfohlen: „Dieses Dokument wurde amtssigniert. Auch ein Ausdruck dieses Dokuments hat gemäß § 20 E-Government-Gesetz die Beweiskraft einer öffentlichen Urkunde.“ <u>Anmerkung:</u> Bei Anwendung der Amtssignatur in anderen Bereichen (zum Beispiel im Rahmen der Privatwirtschaftsverwaltung) ist dieser erweiterte Hinweistext nicht anwendbar und es DARF NICHT auf die Beweiskraft des Ausdrucks (Beweiskraft einer öffentlichen Urkunde) hingewiesen werden.
6	Datum/Zeit-UTC Date/Time-UTC	SOLLTE	Datum und Zeitpunkt der Signatur (im UTC-Format)
7	[Bildmarke] keine textuelle Bezeichnung	MUSS	Die Bildmarke ist das optische und bildhafte Pendant zum Rundsiegel; ist erforderlich. Informationen zur Gestaltung und Bestellung von Bildmarken sind unter http://www.digitales.oesterreich.gv.at/site/5318/default.aspx zu finden. Die Bildmarke muss von der Behörde im Übrigen gem. § 19 Abs. 3 E-GovG gesichert (via https oder wiederum in einem signierten Dokument) im Internet veröffentlicht werden.

2.2 Vollständiger Amtssignaturblock (Englisch)

Die Struktur und Feldbezeichnungen werden wie folgt festgelegt:

	Signatory	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
	Date/Time-UTC	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
	Issuer-Certificate	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
	Serial-No.	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
	Verification	Information about the verification of the electronic signature can be found at: https://hierdieURL1.gv.at Information about the verification of the printout can be found at: https://hierdieURL2.gv.at
Note	This document was signed with an official signature. According to § 20 E-Government-Act a printout of this document has the probative value of an official document.	

Feldbezeichnungen und deren Bedeutung:

Siehe Tabelle in Abschnitt 2.1; die Feldbezeichnungen dort sind sowohl in Deutsch als auch
in Englisch definiert.

2.3 Empfohlener Amtssignaturblock (Deutsch)

Die Struktur und Feldbezeichnungen werden wie folgt festgelegt:

	Unterzeichner	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
	Datum/Zeit-UTC	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
	Prüfinformation	<p>Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://hierdieURL1.gv.at</p> <p>Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: https://hierdieURL2.gv.at</p>
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Auch ein Ausdruck dieses Dokuments hat gemäß § 20 E-Government-Gesetz die Beweiskraft einer öffentlichen Urkunde.	

Feldbezeichnungen und deren Bedeutung:

Siehe Tabelle in Abschnitt 2.1; die Feldbezeichnungen dort sind sowohl in Deutsch als auch in Englisch definiert.

2.4 Empfohlener Amtssignaturblock (Englisch)

Die Struktur und Feldbezeichnungen werden wie folgt festgelegt:

	Signatory	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
	Date/Time-UTC	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
	Verification	<p>Information about the verification of the electronic signature can be found at: https://hierdieURL1.gv.at</p> <p>Information about the verification of the printout can be found at: https://hierdieURL2.gv.at</p>
Note	This document was signed with an official signature. According to § 20 E-Government-Act a printout of this document has the probative value of an official document.	

Feldbezeichnungen und deren Bedeutung:

Siehe Tabelle in Abschnitt 2.1; die Feldbezeichnungen dort sind sowohl in Deutsch als auch in Englisch definiert.

2.5 Amtssignatur im Rahmen der Privatwirtschaftsverwaltung

Neben der Hoheitsverwaltung darf die staatliche Verwaltung nunmehr gem. § 19 Abs. 2 E-GovG auch im Rahmen der Privatwirtschaftsverwaltung die Amtssignatur verwenden.

In einem solchen Fall muss jedoch zwingend im Feld „Hinweis“ die Information, dass der Ausdruck des amtssignierten Dokuments auch die Beweiskraft einer öffentlichen Urkunde hat, entfallen. Alle anderen Elemente können jedoch unverändert belassen werden. So darf auch dieselbe Bildmarke (sowie auch dasselbe Zertifikat samt OID „Verwaltungseigenschaft“) verwendet werden.

Beispiel (unter Anwendung deutscher Feldbezeichnungen):

	Unterzeichner	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
	Datum/Zeit-UTC	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://hierdieURL1.gv.at Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: https://hierdieURL2.gv.at
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	

Feldbezeichnungen und deren Bedeutung:

Siehe Tabelle in Abschnitt 2.1; die Feldbezeichnungen dort sind sowohl in Deutsch als auch in Englisch definiert.

Ein englischer Signaturblock wäre unter Verwendung der äquivalenten englischen Feldbezeichnungen analog dazu gestaltet.

2.6 Alternative Darstellungen der Amtssignatur

Das E-Government-Gesetz lässt in seiner novellierten Fassung auch alternative Darstellungsformen zu. Dieser Abschnitt empfiehlt einige Alternativen.

Jede dieser alternativen Darstellungsformen ist nur unter bestimmten Voraussetzungen anwendbar. Diese sind im Einzelnen angeführt und zu beachten. Alle hier empfohlenen Darstellungsformen – mit Ausnahme des Minimal-Layouts 1 und 2 – genügen der in den Abschnitten 2.1 und 2.2 getroffenen Festlegungen.

2.6.1 Verschiedene Internetadressen zur Verifizierung

Diese Variante KANN dann Anwendung finden, wenn Informationen/Services zur Verifizierung des elektronischen Dokumentes und zur Verifizierung (Rückführung) des ausgedruckten Dokumentes unter unterschiedlichen Internetadressen veröffentlicht werden.

	Unterzeichner	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
	Datum/Zeit-UTC	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://hierdieURL1.gv.at Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: https://hierdieURL2.gv.at
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Auch ein Ausdruck dieses Dokuments hat gemäß § 20 E-Government-Gesetz die Beweiskraft einer öffentlichen Urkunde.	

2.6.2 Eine Internetadresse zur Verifizierung

Diese Variante KANN dann Anwendung finden, wenn Informationen/Services zur Verifizierung des elektronischen Dokumentes und zur Verifizierung (Rückführung) des ausgedruckten Dokumentes unter einer gemeinsamen Internetadressen veröffentlicht werden.

	Unterzeichner	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
---	----------------------	--------------------------------------

	Datum/Zeit-UTC	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter: https://hierdieURL1.gv.at
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Auch ein Ausdruck dieses Dokuments hat gemäß § 20 E-Government-Gesetz die Beweiskraft einer öffentlichen Urkunde.	

2.6.3 Minimal-Layout 1

Dieses Signatur-Layout DARF NICHT verwendet werden, wenn die Amtssignatur über einen Rückführungsmechanismus geprüft wird (Rückführungsmechanismus: die Amtssignatur muss durch Rückführung des Dokuments aus der ausgedruckten in die elektronische Form prüfbar sein, gem. § 20 E-GovG). Dieses Layout ist daher nur bei alternativen Formen der Verifizierung anwendbar (d.h. das Dokument muss durch andere Vorkehrungen der Behörde verifizierbar sein, gem. § 20 E-GovG).

	<p>Dieses Dokument wurde amtssigniert. Auch ein Ausdruck dieses Dokuments hat gemäß § 20 E-Government-Gesetz die Beweiskraft einer öffentlichen Urkunde.</p> <p>Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter: https://hierdieURL.gv.at</p>
--	---

2.6.4 Minimal-Layout 2

Dieses Signatur-Layout DARF NICHT verwendet werden, wenn die Amtssignatur über einen Rückführungsmechanismus geprüft wird (Rückführungsmechanismus: die Amtssignatur muss durch Rückführung des Dokuments aus der ausgedruckten in die elektronische Form prüfbar sein, gem. § 20 E-GovG). Dieses Layout ist daher nur bei alternativen Formen der Verifizierung anwendbar (d.h. das Dokument muss durch andere Vorkehrungen der Behörde verifizierbar sein, gem. § 20 E-GovG).



amtssigniert

Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter: <https://hierdieURL.gv.at>

3 Signaturblock für andere Anwendungsbereiche

Das Layout und die Struktur der Amtssignaturblöcke KANN identisch und analog auch im privaten oder unternehmerischen Umfeld zur Darstellung von Signaturinformationen herangezogen werden. Es handelt sich dann dabei jedoch nicht mehr um eine Amtssignatur im Sinne des E-GovG und löst auch nicht die besonderen Rechtswirkungen der Amtssignatur aus.

Es können grundsätzlich dieselben Struktur- und Layout-Empfehlungen, wie in Abschnitt 2.1, 2.2, 2.3 bzw. 2.4 definiert, verwendet werden. Abweichend davon MUSS das Feld „Hinweis“ aus rechtlichen Gründen keinen Verweis darauf enthalten, dass das Dokument amtssigniert wurde. Weiters DÜRFEN Bildmarken, die von einer Behörde genutzt werden, NICHT verwendet werden.

Das zur Signatur verwendete Zertifikat darf keines sein, das von einer Behörde zur Amtssignatur verwendet wird (das heißt, es darf keine Verwaltungseigenschaft - ausgedrückt durch den entsprechenden OID im Zertifikat - aufweisen).

Als Bildmarke wird für derartige Anwendungsfälle daher die folgende empfohlen:



Die Formatierung (Ausrichtung, Schriftart, Schriftgröße etc.) der Feldbezeichnungen bzw. der Texte innerhalb eines Signaturblocks hat keinerlei Einfluss auf die Prüfbarkeit eines Dokuments. Auch wenn die Feldbezeichnungen („Unterzeichner“, „Datum/Zeit-UTC“, ...) in den folgenden gezeigten Empfehlungen zentriert und fett bzw. die dazugehörigen Werte linksbündig dargestellt werden, sind Variationen (z.B. die Feldbezeichnungen ebenfalls linksbündig zu gestalten) ebenso möglich.

Beispiel (unter Anwendung deutscher Feldbezeichnungen):

	Unterzeichner	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
	Datum/Zeit-UTC	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://hierdieURL1.gv.at Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: https://hierdieURL2.gv.at
Hinweis	Dieses mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehene Dokument ist gemäß § 4 Abs. 1 Signaturgesetz einem handschriftlich unterschriebenen Dokument grundsätzlich rechtlich gleichgestellt.	

Beispiel (unter Anwendung englischer Feldbezeichnungen):

	Signatory	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
	Date/Time-UTC	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
	Verification	Information about the verification of the electronic signature can be found at: https://hierdieURL1.gv.at Information about the verification of the printout can be found at: https://hierdieURL2.gv.at
Note	This document is signed with a qualified electronic signature. According to § 4 art. 1 of the Signature Act it in principle is legally equivalent to an handwritten signature.	

Anwendungshinweis: das hier gezeigte Beispiel sieht in den Prüfinformationen auch die Prüfung des Ausdrucks vor. Die Prüfung auf Basis eines Ausdrucks ist allerdings für andere Anwendungsbereiche abseits der Amtssignatur kein zwingendes Erfordernis.

4 Beispiele

Dieser Abschnitt zeigt anhand einiger einfacher Beispiele, wie Signaturblöcke laut der vorliegenden Spezifikation aussehen können. Diese Beispiele repräsentieren allerdings nicht die volle Bandbreite an Möglichkeiten und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Zusätzlich wird zu den Beispielen die jeweilige Musterkonfiguration für PDF-AS basierte Signatur-Tools gegeben, mit denen diese Beispiele erstellt worden sind bzw. anhand dessen diese auch nachvollzogen werden können.

Am Ende dieses Abschnitts wird auch eine minimale Interpretation der Layout-Möglichkeiten (auf Basis des Minimal-Layouts) ohne Blockdarstellung demonstriert. Dabei wird auf die Beigabe einer expliziten Bildmarke verzichtet und stattdessen das Bildelement des Briefkopfs als Bildmarke definiert und dementsprechend als solche veröffentlicht.

4.1 Amtssignaturblock Empfohlen (Deutsch)

Das nachfolgende Beispiel wurde mit PDF-AS unter Verwendung des folgenden Profils erzeugt (Muster-Profil für PDF-AS Applikation, ab Version 4.0) und stellt den empfohlenen Signaturblock für Amtssignaturen dar:

```
#####
# PROFIL: Empfohlener Amtssignaturblock Small (Deutsch)

sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.description=Empfohlener
Amtssignaturblock Small (Deutsch)

sig_obj.types.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED=on

sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.key.SIG_SUBJECT=Unterzeichner
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.key.SIG_META=Pr\u00f6fcinformation
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.key.SIG_NOTE=Hinweis
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.key.SIG_DATE=Datum/Zeit-UTC

sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.value.SIG_META=Informationen zur
Pr\u00f6fcung der elektronischen Signatur finden Sie unter:
https://www.signaturpruefung.gv.at\n\nInformationen zur Pr\u00f6fcung des Ausdrucks
finden Sie unter: https://www.behoeerde.gv.at/el_signatur/
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.value.SIG_LABEL=./images/amtsignatur
-logo_demo.png
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.value.SIG_NOTE=Dieses Dokument wurde
amtssigniert. Auch ein Ausdruck dieses Dokuments hat gem\u00e4\u00df \u00a7 20 E-
Government-Gesetz die Beweiskraft einer \u00f6ffentlichen Urkunde.
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.value.SIG_SUBJECT=Demo Amtssignatur

sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.pos=f:80;w:230
```

Layout Amtssignatur Spezifikation

```

sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.adobeSignFieldValue=PDF-AS Signatur
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.adobeSignReasonValue=Signaturpruefun
g unter http://www.signaturpruefung.gv.at
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.verifyURL=http://www.signaturpruefun
g.gv.at
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.sigLogoAltText=Abgebildet ist eine
Standard-Signaturbildmarke.

#----- MAIN TABLE -----
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.table.main.1=SIG_LABEL-i|TABLE-info
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.table.main.2=SIG_NOTE-cv

sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.table.main.ColsWidth=1 4.5
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.bgcolor=255 255 255
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.padding=2
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.border=0.1
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.halign=center
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.valuehalign=left
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.valign=top
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.imagevalign=middle
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.font=HELVETICA,5,BO
LD
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.valuefont=COURIER,5
,NORMAL

#----- INFO TABLE -----
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.table.info.ColsWidth=1 2.7
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.table.info.1=SIG_SUBJECT-cv
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.table.info.2=SIG_DATE-cv
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.table.info.3=SIG_META-cv

```

Beispiel eines mit diesem Profil erzeugten Signaturblocks. Dieses Beispiel enthält zwei unterschiedliche Prüflinks.

	Unterzeichner	Demo Amtssignatur
	Datum/Zeit-UTC	2013-12-16T13:06:51.127Z
	Prüfinformation	<p>Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at</p> <p>Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: https://www.behoeerde.gv.at/el_signatur/</p>
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Auch ein Ausdruck dieses Dokuments hat gemäß § 20 E-Government-Gesetz die Beweiskraft einer öffentlichen Urkunde.	

4.2 Amtssignaturblock Empfohlen (Englisch)

Das nachfolgende Beispiel wurde mit PDF-AS unter Verwendung des folgenden Profils erzeugt (Muster-Profil für PDF-AS Applikation, ab Version 4.0) und stellt den empfohlenen Signaturblock für Amtssignaturen in englischer Sprache dar:

```

#####
# PROFIL: Recommended layout for official signatures - small (English)

sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.description=Recommended layout for
official signatures (English)

sig_obj.types.AMTSSIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED=on

sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.key.SIG_SUBJECT=Signatory
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.key.SIG_META=Verification
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.key.SIG_NOTE=Note
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.key.SIG_DATE=Date/Time-UTC

sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.value.SIG_META=Information about the
verification of the electronic signature can be found at:

```

Layout Amtssignatur Spezifikation

```

https://www.signaturpruefung.gv.at\n\nInformation about the verification of the
printout can be found at: https://www.behoerde.gv.at/el_signatur/
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.value.SIG_LABEL=./images/amtsignatur
-logo_demo.png
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.value.SIG_NOTE=This document was
signed with an official signature. According to \u00a7 20 Austrian E-Government-Act
a printout of this document is assumed to be authentic.
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.value.SIG_SUBJECT=Demo Official
Signature

sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.pos=f:80;w:230
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.adobeSignFieldValue=PDF-AS Signature
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.adobeSignReasonValue=Signature
verification at: http://www.signature-verification.gv.at
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.verifyURL=http://www.signaturpruefun
g.gv.at
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.sigLogoAltText=A standard signature
logo is shown.

```

```

#----- MAIN TABLE -----
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.table.main.1=SIG_LABEL-i|TABLE-info
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.table.main.2=SIG_NOTE-cv

sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.table.main.ColsWidth=1 4.5
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.bgcolor=255 255 255
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.padding=2
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.border=0.1
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.halign=center
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.valuehalign=left
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.valign=top
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.imagevalign=middle
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.font=HELVETICA, 5, BO
LD
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.valuefont=COURIER, 5
,NORMAL

#----- INFO TABLE -----
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.table.info.ColsWidth=1 2.7
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.table.info.1=SIG_SUBJECT-cv
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.table.info.2=SIG_DATE-cv
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.table.info.3=SIG_META-cv

```

Beispiel eines mit diesem Profil erzeugten Signaturblocks. Dieses Beispiel enthält zwei unterschiedliche Prüflinks.

	Signatory	Demo Official Signature
	Date/Time-UTC	2013-12-16T13:06:58.096Z
	Verification	Information about the verification of the electronic signature can be found at: https://www.signaturpruefung.gv.at Information about the verification of the printout can be found at: https://www.behoerde.gv.at/el_signatur/
Note	This document was signed with an official signature. According to § 20 Austrian E-Government-Act a printout of this document is assumed to be authentic.	

4.3 Amtssignaturblock Vollständig (Deutsch)

Das nachfolgende Beispiel wurde mit PDF-AS unter Verwendung des folgenden Profils erzeugt (Muster-Profil für PDF-AS Applikation, ab Version 4.0):

```

#####
# PROFIL: Vollständiger Amtssignaturblock (Deutsch)

sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.description=Vollständiger Amtssignaturblock
(Deutsch)

```

Layout Amtssignatur Spezifikation

```
sig_obj.types.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL=on

sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.key.SIG_SUBJECT=Unterzeichner
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.key.SIG_ISSUER=Aussteller-Zertifikat
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.key.SIG_NUMBER=Serien-Nr.
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.key.SIG_META=Pr\u00f6cfinformation
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.key.SIG_NOTE=Hinweis
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.key.SIG_DATE=Datum/Zeit-UTC

sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.value.SIG_META=Informationen zur Pr\u00f6cfcfung der
elektronischen Signatur finden Sie unter:
https://www.signaturpruefung.gv.at\n\nInformationen zur Pr\u00f6cfcfung des Ausdrucks
finden Sie unter: https://www.behoeerde.gv.at/el_signatur/
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.value.SIG_LABEL=./images/amtsignatur-
logo_demo.png
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.value.SIG_NOTE=Dieses Dokument wurde
amtssigniert. Auch ein Ausdruck dieses Dokuments hat gem\u00e4\u00df \u00a7 20 E-
Government-Gesetz die Beweiskraft einer \u00f6ffentlichen Urkunde.
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.value.SIG_SUBJECT=Demo Amtssignatur
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.value.SIG_ISSUER=${issuer.T != null ? (issuer.T +
" ") : ""}${issuer.CN}
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.value.SIG_NUMBER=${sn}

sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.pos=f:80
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.adobeSignFieldValue=PDF-AS Signatur
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.adobeSignReasonValue=Signaturpruefung unter
http://www.signaturpruefung.gv.at
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.verifyURL=http://www.signaturpruefung.gv.at
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.sigLogoAltText=Abgebildet ist eine Standard-
Signaturbildmarke.

#----- MAIN TABLE -----
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.table.main.1=SIG_LABEL-i|TABLE-info
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.table.main.2=SIG_NOTE-cv

sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.table.main.ColsWidth=1 6
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.table.main.Style.bgcolor=255 255 255
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.table.main.Style.padding=4
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.table.main.Style.border=0.1
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.table.main.Style.halign=center
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.table.main.Style.valuehalign=left
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.table.main.Style.valign=top
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.table.main.Style.imagevalign=middle
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.table.main.Style.font=HELVETICA,8,BOLD
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.table.main.Style.valuefont=COURIER,8,NORMAL

#----- INFO TABLE -----
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.table.info.ColsWidth=1 4
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.table.info.1=SIG_SUBJECT-cv
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.table.info.2=SIG_DATE-cv
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.table.info.3=SIG_ISSUER-cv
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.table.info.4=SIG_NUMBER-cv
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_FULL.table.info.5=SIG_META-cv
```

Beispiel eines mit diesem Profil erzeugten Signaturblocks mit den zusätzlichen Feldern Aussteller-Zertifikat und Seriennummer. Dieses Beispiel enthält zwei unterschiedliche Prüflinks und zeigt einen breiten Siganturblock.

	Unterzeichner	Demo Amtssignatur
	Datum/Zeit-UTC	2013-12-16T13:06:26.590Z
	Aussteller-Zertifikat	a-sign-Premium-Sig-02
	Serien-Nr.	746585
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: https://www.behoeerde.gv.at/el_signatur/
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Auch ein Ausdruck dieses Dokuments hat gemäß § 20 E-Government-Gesetz die Beweiskraft einer öffentlichen Urkunde.	

4.4 Amtssignatur im Rahmen der Privatwirtschaftsverwaltung (Deutsch)

Das nachfolgende Beispiel wurde mit PDF-AS unter Verwendung des folgenden Profils erzeugt (Muster-Profil für PDF-AS Applikation, ab Version 4.0):

```
#####
# PROFIL: Amtssignaturblock im Rahmen der Privatwirtschaftsverwaltung (Deutsch)

sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_PRIVATWIRTSCHAFT.description=Amtssignaturblock im
Rahmen der Privatwirtschaftsverwaltung (Deutsch)

sig_obj.types.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_RECOMMENDED=on

sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_PRIVATWIRTSCHAFT.key.SIG_SUBJECT=Unterzeichner
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_PRIVATWIRTSCHAFT.key.SIG_META=Pr\u00f6fcinformation
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_PRIVATWIRTSCHAFT.key.SIG_NOTE=Hinweis
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_PRIVATWIRTSCHAFT.key.SIG_DATE=Datum/Zeit-UTC

sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_PRIVATWIRTSCHAFT.value.SIG_META=Informationen zur
Pr\u00f6fcung der elektronischen Signatur finden Sie unter:
https://www.signaturpruefung.gv.at\n\nInformationen zur Pr\u00f6fcung des Ausdrucks
finden Sie unter: https://www.behoeerde.gv.at/el_signatur/
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_PRIVATWIRTSCHAFT.value.SIG_LABEL=./images/amtssignatur-
logo_demo.png
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_PRIVATWIRTSCHAFT.value.SIG_NOTE=Dieses Dokument wurde
amtssigniert.
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_PRIVATWIRTSCHAFT.value.SIG_SUBJECT=Demo Amtssignatur

sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_PRIVATWIRTSCHAFT.pos=f:80;w:230
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_PRIVATWIRTSCHAFT.adobeSignFieldValue=PDF-AS Signatur
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_PRIVATWIRTSCHAFT.adobeSignReasonValue=Signaturpruefung
unter http://www.signaturpruefung.gv.at
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_PRIVATWIRTSCHAFT.verifyURL=http://www.signaturpruefung
.gv.at
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_PRIVATWIRTSCHAFT.sigLogoAltText=Abgebildet ist eine
Standard-Signaturbildmarke.

#----- MAIN TABLE -----
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_PRIVATWIRTSCHAFT.table.main.1=SIG_LABEL-i|TABLE-info
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_PRIVATWIRTSCHAFT.table.main.2=SIG_NOTE-cv

sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_PRIVATWIRTSCHAFT.table.main.ColsWidth=1 4.5
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_PRIVATWIRTSCHAFT.table.main.Style.bgcolor=255 255 255
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_PRIVATWIRTSCHAFT.table.main.Style.padding=2
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_PRIVATWIRTSCHAFT.table.main.Style.border=0.1
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_PRIVATWIRTSCHAFT.table.main.Style.halign=center
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_PRIVATWIRTSCHAFT.table.main.Style.valuehalign=left
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_PRIVATWIRTSCHAFT.table.main.Style.valign=top
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_PRIVATWIRTSCHAFT.table.main.Style.imagevalign=middle
```

```
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_PRIVATWIRTSCHAFT.table.main.Style.font=HELVETICA,5,BOL
D
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_PRIVATWIRTSCHAFT.table.main.Style.valuefont=COURIER,5,
NORMAL
```

```
#----- INFO TABLE -----
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_PRIVATWIRTSCHAFT.table.info.ColsWidth=1 2.7
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_PRIVATWIRTSCHAFT.table.info.1=SIG_SUBJECT-cv
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_PRIVATWIRTSCHAFT.table.info.2=SIG_DATE-cv
sig_obj.AMTSSIGNATURBLOCK_DE_PRIVATWIRTSCHAFT.table.info.3=SIG_META-cv
```

Beispiel eines mit diesem Profil erzeugten Signaturblocks. Dieses Beispiel enthält zwei unterschiedliche Prüflinks.

	Unterzeichner	Demo Amtssignatur
	Datum/Zeit-UTC	2013-12-16T13:06:35.974Z
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: https://www.behoeerde.gv.at/el_signatur/
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	

4.5 Signaturblock für andere Anwendungsbereiche (Deutsch)

Das nachfolgende Beispiel wurde mit PDF-AS unter Verwendung des folgenden Profils erzeugt (Muster-Profil für PDF-AS Applikation, ab Version 4.0):

```
#####
# PROFIL: Empfohlener Signaturblock für andere Anwendungsbereiche Small (Deutsch)

sig_obj.SIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.description=Empfohlener Signaturblock
Small (Deutsch)

sig_obj.types.SIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED=on

sig_obj.SIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.key.SIG_SUBJECT=Unterzeichner
sig_obj.SIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.key.SIG_META=Pr\u00f6cfinformation
sig_obj.SIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.key.SIG_NOTE=Hinweis
sig_obj.SIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.key.SIG_DATE=Datum/Zeit-UTC

sig_obj.SIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.value.SIG_META=Informationen zur
Pr\u00f6cfcfung der elektronischen Signatur finden Sie
unter:\n\nhttps://www.signaturpruefung.gv.at
sig_obj.SIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.value.SIG_LABEL=./images/signatur-
logo_de.png
sig_obj.SIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.value.SIG_NOTE=Dieses mit einer
qualifizierten elektronischen Signatur versehene Dokument ist gem\u00e4\u00df
\u00a7\u00A4 Abs.\u00A01 Signaturgesetz einem handschriftlich unterschriebenen
Dokument grunds\u00e4tzlich rechtlich gleichgestellt.
sig_obj.SIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.value.SIG_SUBJECT=Max Mustermann

sig_obj.SIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.pos=f:80;w:230
sig_obj.SIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.adobeSignFieldValue=PDF-AS Signatur
sig_obj.SIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.adobeSignReasonValue=Signaturpruefung
unter http://www.signaturpruefung.gv.at
sig_obj.SIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.verifyURL=http://www.signaturpruefung.gv
.at
sig_obj.SIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.sigLogoAltText=Abgebildet ist eine
Standard-Signaturbildmarke.

#----- MAIN TABLE -----
sig_obj.SIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.table.main.1=SIG_LABEL-i|TABLE-info
sig_obj.SIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.table.main.2=SIG_NOTE-cv
```

```
sig_obj.SIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.table.main.ColsWidth=1 4.5
sig_obj.SIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.bgcolor=255 255 255
sig_obj.SIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.padding=2
sig_obj.SIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.border=0.1
sig_obj.SIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.halign=center
sig_obj.SIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.valuehalign=left
sig_obj.SIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.valign=top
sig_obj.SIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.imagevalign=middle
sig_obj.SIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.font=HELVETICA,5,BOLD
sig_obj.SIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.valuefont=COURIER,5,NOR
MAL
```

```
#----- INFO TABLE -----
```

```
sig_obj.SIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.table.info.ColsWidth=1 2.7
sig_obj.SIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.table.info.1=SIG_SUBJECT-cv
sig_obj.SIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.table.info.2=SIG_DATE-cv
sig_obj.SIGNATURBLOCK_DE_SMALL_RECOMMENDED.table.info.3=SIG_META-cv
```

Beispiel eines mit diesem Profil erzeugten Signaturblocks. Dieses Beispiel enthält einen Prüflink.

	Unterzeichner	Max Mustermann
	Datum/Zeit-UTC	2013-12-16T13:07:12.166Z
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at
Hinweis	Dieses mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehene Dokument ist gemäß § 4 Abs. 1 Signaturgesetz einem handschriftlich unterschriebenen Dokument grundsätzlich rechtlich gleichgestellt.	

4.6 Signaturblock für andere Anwendungsbereiche (Englisch)

Das nachfolgende Beispiel wurde mit PDF-AS unter Verwendung des folgenden Profils erzeugt (Muster-Profil für PDF-AS Applikation, ab Version 4.0):

```
#####
# PROFIL: Recommended layout for other application areas small
```

```
sig_obj.SIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.description=Recommended layout for other
application areas small
```

```
sig_obj.types.SIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED=on
```

```
sig_obj.SIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.key.SIG_SUBJECT=Signatory
sig_obj.SIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.key.SIG_META=Verification
sig_obj.SIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.key.SIG_NOTE=Note
sig_obj.SIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.key.SIG_DATE=Date/Time-UTC
```

```
sig_obj.SIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.value.SIG_META=Information about the
verification of the electronic signature can be found at:
https://www.signaturpruefung.gv.at\n\nInformation about the verification of the
printout can be found at: https://www.behoerde.gv.at/el_signatur/
```

```
sig_obj.SIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.value.SIG_LABEL=./images/signatur-
logo_en.png
```

```
sig_obj.SIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.value.SIG_NOTE=This document is signed
with a qualified electronic signature. According to Article 5.1 of the EU Signature
Directive it in principle is legally equivalent to an handwritten signature.
```

```
sig_obj.SIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.value.SIG_SUBJECT=Max Mustermann
```

```
sig_obj.SIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.pos=f:80;w:230
```

```
sig_obj.SIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.adobeSignFieldValue=PDF-AS Signature
```

Layout Amtssignatur Spezifikation

```
sig_obj.SIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.adobeSignReasonValue=Signature
verification at: http://www.signature-verification.gv.at
sig_obj.SIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.verifyURL=http://www.signaturpruefung.gv
.at
sig_obj.SIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.sigLogoAltText=A standard signature logo
is shown.
```

```
#----- MAIN TABLE -----
```

```
sig_obj.SIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.table.main.1=SIG_LABEL-i|TABLE-info
sig_obj.SIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.table.main.2=SIG_NOTE-cv

sig_obj.SIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.table.main.ColsWidth=1 4.5
sig_obj.SIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.bgcolor=255 255 255
sig_obj.SIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.padding=2
sig_obj.SIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.border=0.1
sig_obj.SIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.halign=center
sig_obj.SIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.valuehalign=left
sig_obj.SIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.valign=top
sig_obj.SIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.imagevalign=middle
sig_obj.SIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.font=HELVETICA,5,BOLD
sig_obj.SIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.table.main.Style.valuefont=COURIER,5,NOR
MAL
```

```
#----- INFO TABLE -----
```

```
sig_obj.SIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.table.info.ColsWidth=1 2.7
sig_obj.SIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.table.info.1=SIG_SUBJECT-cv
sig_obj.SIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.table.info.2=SIG_DATE-cv
sig_obj.SIGNATURBLOCK_EN_SMALL_RECOMMENDED.table.info.3=SIG_META-cv
```

Beispiel eines mit diesem Profil erzeugten Signaturblocks. Dieses Beispiel enthält einen Prüflink.

	Signatory	Max Mustermann
	Date/Time-UTC	2013-12-16T13:07:18.979Z
	Verification	Information about the verification of the electronic signature can be found at: https://www.signaturpruefung.gv.at Information about the verification of the printout can be found at: https://www.behoeerde.gv.at/el_signatur/
Note	This document is signed with a qualified electronic signature. According to Article 5.1 of the EU Signature Directive it in principle is legally equivalent to an handwritten signature.	

4.7 Beispiel Amtssignatur des Landes OÖ

Dieses Beispiel demonstriert eine minimale Interpretation der Layout-Möglichkeiten (auf Basis des Minimal-Layouts) ohne Blockdarstellung. Hierbei wird anstelle einer expliziten Bildmarke das Bildelement im Briefkopf als solche festgelegt und entsprechend veröffentlicht. Am Ende des Dokuments sind als Text die notwendigen Erläuterungen zur Amtssignatur sowie deren Prüfung anzugeben. Die erforderlichen Elemente der Amtssignatur sind somit über das Dokument verteilt und nicht in einem Block zusammengefasst.

		
Bezirkshauptmannschaft Rohrbach Bahnhofsstraße 7-9 4150 Rohrbach		
		Geschäftszeichen: IT-_____ -2008-Mn
		Bearbeiter: Max Muster Tel: (+43 732) 77 20-199 99 Fax: (+43 732) 77 20-21 99 99 E-Mail: bh-ro.post@ooe.gv.at www.land-oberoesterreich.gv.at
		Linz, 21. Juli 2008
-		
Mit freundlichen Grüßen		
Max Muster		
Hinweis: Dieses Dokument wurde amtssigniert. Auch ein Ausdruck dieses Dokuments hat gemäß § 20 E-Government-Gesetz die Beweiskraft einer öffentlichen Urkunde. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter: https://www.land-oberoesterreich.gv.at/thema/amtssignatur/ . Wenn Sie mit uns schriftlich in Verbindung treten wollen, richten Sie Ihr Schreiben bitte an die Bezirkshauptmannschaft Rohrbach, Bahnhofsstraße 7-9, 4150 Rohrbach, und führen Sie das Geschäftszeichen dieses Schreibens an.		
DVR: 0069272		

5 Referenzen

- [1] Bundesgesetz über Regelungen zur Erleichterung des elektronischen Verkehrs mit öffentlichen Stellen (E-Government-Gesetz – E-GovG). BGBl. I Nr. 10/2004 idF BGBl. I Nr. 7/2008.
- [2] ETSI TS 102 778-1, Electronic Signatures and Infrastructures (ESI); PDF Advanced Electronic Signature Profiles;

Dokumentenhistorie

Version: 1.0.0D	Datum: 21.06.2007	Kommentar: - Erstellt.
Autor: Thomas Rössler, EGIZ		
Version: 1.0.0	Datum: 25.06.2007	Kommentar: - Signature Value - Ergänzung um Beispiele
Autor: Thomas Rössler, EGIZ		
Version: 1.1.0	Datum: 17.03.2008	Kommentar: - Anpassungen gem. E-GovG idF BGBl. I Nr. 7/2008 - Ergänzung um alternative Darstellungsformen.
Autor: Peter Kustor, BKA Bernhard Karning, BKA Christian Herwig, BKA Thomas Rössler, EGIZ		
Version: 1.2.0	Datum: 03.06.2008	Kommentar: - Berücksichtigung des Kommentars von Land Tirol zu Abschnitt 2.3 und Feld „Hinweis“.
Autor: Thomas Rössler, EGIZ		
Version: 1.3.0	Datum: 11.11.2008	Kommentar: - Hinzunehmen des Beispiels OÖ in Abschnitt 4. - Dokument im Kooperations-Layout
Autor: Thomas Rössler, EGIZ		

Layout Amtssignatur
Spezifikation

Version: 1.4.0	Datum: 18.02.2011	Kommentar: <ul style="list-style-type: none"> - Hinweis zur Spezifikation v1.4.0 (Abschnitt 1) eingefügt. - Präzisierung der Beschreibung einiger Felder des Signaturblocks. - Anpassung der Beispiele (inkl. PDF-AS Beispielkonfiguration) hinsichtlich des modifizierten Layout-Vorschlags - PDF-AS Beispiel-Konfigurationen hinsichtlich WAI-/Alternative Text des Signaturblocks ergänzt. - Beispiele für Binäre PDF-Signaturen (Deutsch und Englisch) eingefügt.
Autor: Thomas Knall, EGIZ		
Version: 2.0.0	Datum: 16.12.2013	Kommentar: <ul style="list-style-type: none"> - Anpassung an PDF-AS 4.0 mit PAdES. - Neues empfohlenes Signaturlayout (ohne Ausstellerzertifikat). - Aktualisierung der Beispiele für PDF-AS 4.0.
Autor: Arne Tauber, EGIZ		